

Pressemitteilung



In eigener Sache

Ulrich Langenberg wird neuer Geschäftsführer Politik der Bundesärztekammer

**Pressestelle der
deutschen Ärzteschaft**

Herbert-Lewin-Platz 1
10623 Berlin

Berlin, 20.10.2022 – Ulrich Langenberg wird ab dem 1. Januar 2023 als Geschäftsführer Politik für die Bundesärztekammer tätig. Er bringt umfangreiche Erfahrungen in der ärztlichen Selbstverwaltung und in der erfolgreichen Gestaltung gesundheitspolitischer Prozesse mit.

Der 54-jährige Facharzt für Neurologie hat in den letzten beiden Jahren die Gruppe „Krankenhaus“ im nordrhein-westfälischen Gesundheitsministerium geleitet. Neben Fragen der Krankenhausförderung, -vergütung und -aufsicht sowie der Sicherung der Krankenhausversorgung in der Corona-Pandemie war seine Tätigkeit im Ministerium besonders geprägt von der Fertigstellung des neuen nordrhein-westfälischen Krankenhausplans.

Bis April 2021 war Ulrich Langenberg Geschäftsführender Arzt der Ärztekammer Nordrhein. Inhaltliche Schwerpunkte dieser Tätigkeit lagen in den Bereichen der Gebührenordnung für Ärzte, der Gutachterkommission für ärztliche Behandlungsfehler, der Krankenhausplanung, der sektorenübergreifenden Versorgung und ethischer Fragen.

Ulrich Langenberg hat nach dem Medizinstudium in Düsseldorf, Nantes und Bochum die Weiterbildung zum Facharzt für Neurologie in Remscheid und Köln absolviert. Er ist verheiratet und hat eine Tochter und einen Sohn.

Diese Pressemitteilung finden Sie auch im Internet unter www.bundesaerztekammer.de

Ansprechpartner:
Samir Rabbata
Tel. (030) 40 04 56-700
Fax (030) 40 04 56-707
www.baek.de
presse@baek.de

Der bisherige Geschäftsführer Politik, Alexander Dückers, wird diese Funktion zum Ende des Jahres aus privaten Gründen aufgeben. Er steht der Bundesärztekammer aber weiterhin als Berater zur Verfügung.